

Auftragsrating

Bausparkasse Schwäbisch Hall

Im Auftrag der

EthikBank

Stand:

27.11.2023

Stammdaten

Name	Bausparkasse Schwäbisch Hall
Homepage	https://www.schwaebisch-hall.de/
Geschäftsjahr	01.01.2022 bis 31.12.2022
Konzernergebnis 2022	143 Mio. EUR (Vorjahr: 130 Mio. EUR)
Mitarbeitende 2022	3.934
ISIN	DE000A3E5S18

Zusammenfassung

Verstoß gegen die EthikBank-Ausschlusskriterien	kein Verstoß
Nachhaltigkeitsmanagement (ESG-Score)	45
Klimafußabdruck in tCO ₂ e (Scope 1 + 2)	1.346

- ▶ Die Bausparkasse Schwäbisch Hall ist eine führende deutsche Bausparkasse, die sich auf die Bereitstellung von Bausparprodukten und Baufinanzierungsdienstleistungen spezialisiert hat. Gegründet im Jahr 1931 in Schwäbisch Hall, hat sich das Unternehmen zu einem wichtigen Akteur auf dem deutschen Finanzmarkt entwickelt. Mit über 7 Millionen Verträgen zur Erfüllung von Wohnwünschen und rund 3.100 Mitarbeitenden im Außendienst arbeitet die Bausparkasse eng mit Genossenschaftsbanken zusammen, um ihren Kunden individuelle Lösungen für das Bauen und Wohnen anzubieten.
- ▶ Anteilseigner sind die genossenschaftliche Zentralbank DZ BANK sowie rund 600 Genossenschaftsinstitute. Das Kerngeschäftsfeld Bausparen bildet das Fundament des Produktangebots und basiert auf einem zweckgebundenen Vorsparsystem. Im Kerngeschäftsfeld Baufinanzierung werden klassische Bauspardarlehen und eigene bausparunterlegte Sofortfinanzierungsangebote angeboten. Das Unternehmen ist hauptsächlich in Deutschland aktiv, über Beteiligungen außerdem in Osteuropa und in ausgewählten Regionen Chinas vertreten.
- ▶ Die Bausparkasse Schwäbisch Hall konzentriert sich auf ESG-Aspekte in ihrem Kerngeschäft, und kann einen ESG-Score von 45 erreichen. Im Berichtsjahr 2021 hat sie erstmals die Nachhaltigkeitsleistung ihres Immobilienkreditportfolios gemessen. Ergebnis: Etwa ein Drittel des Portfolios sind EU-Taxonomie-konform. Zur Messung der Nachhaltigkeit ihres Kerngeschäfts verwendet das Unternehmen Kennzahlen wie den SDG-Impact, CO₂-Fußabdruck und die EU-Taxonomiequote.
- ▶ Die Bausparkasse hat ambitionierte Ziele für die Zukunft festgelegt, darunter die Erhöhung des SDG-Impacts auf mindestens 50 Prozent bis 2030, eine jährliche Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks des Portfolios um vier Prozent bis 2030 und die kontinuierliche Stabilisierung der Green Asset Ratio des Neugeschäfts bis 2030.
- ▶ Darüber hinaus legt das Unternehmen klare Ausschlusskriterien für Eigenanlagen fest, darunter bestimmte Rüstungsgüter, Glücksspiel und Pornografie. Unternehmen mit ethisch umstrittenen Geschäftspraktiken wie Kinder- und Zwangsarbeit, Menschenrechtsverletzungen oder signifikanten Umweltverstößen werden kategorisch ausgeschlossen.

Negativkriterien

Kontroverse Geschäftsaktivitäten

Ausschlusskriterium	Kein Verstoß	Verstoß
Alcohol	✓	
Animal Welfare	✓	
Cannabis	✓	
Chemicals of Concern	✓	
Civilian firearms	✓	
Coal	✓	
Fossil Fuels Industry	✓	
Genetic Engineering	✓	
High interest rate lending	✓	
Military	✓	
Nuclear Power	✓	
Unconventional oil and gas involvement	✓	
Tobacco	✓	
Kontroverses Finanzierungs- und Anlagegeschäft	✓	

Kontroverses Geschäftsverhalten

- Verstöße gegen die Ausschlusskriterien der EthikBank sind derzeit nicht bekannt.

Umwelt

Umweltpolitik

- ▶ Die Bausparkasse Schwäbisch Hall hat ein Positionspapier (veröffentlicht von der DZ Bank Gruppe) veröffentlicht, der Umwelt und Klima adressiert und die Umwelt- und Klimastrategie der Gruppe (inkl. Bausparkasse Schwäbisch Hall) erläutert.
- ▶ Die Bausparkasse Schwäbisch Hall hat außerdem im Jahr 2023 eine eigene Nachhaltigkeitsstrategie verabschiedet, die sich an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten (SDGs), den Pariser Klimazielen und dem UN Global Compact orientiert.

Umweltmanagementsystem

- ▶ Die Bausparkasse Schwäbisch Hall hat ein Umweltmanagementsystem etabliert, mit dem Fokus auf Energie- und Ressourceneffizienz. 2022 wurde außerdem eine „Taskforce Energie“ gegründet.
- ▶ Die Koordination der strategischen Nachhaltigkeitsthemen der Bausparkasse Schwäbisch Hall erfolgt durch den „Koordinationskreis Nachhaltigkeit“ des Unternehmens, der direkt dem Vorstand unterstellt ist. Der Nachhaltigkeitsbeauftragte ist für die Kommunikation mit ESG-Ratingagenturen verantwortlich und repräsentiert Schwäbisch Hall in Nachhaltigkeitsgremien auf Verbandsebene und innerhalb der DZ BANK Gruppe.
- ▶ Die DZ BANK Gruppe hat das Group Sustainability Committee (GSC) auf höchster Managementebene etabliert, das direkt an den Konzern-Koordinationskreis berichtet. Ab 2023 werden die Vorstände der Gruppenunternehmen, einschließlich der Bausparkasse Schwäbisch Hall, alle relevanten Nachhaltigkeitsthemen im GSC abstimmen.

Umwelt- & Nachhaltigkeitsberichterstattung

- ▶ Die Bausparkasse Schwäbisch Hall veröffentlicht seit dem Geschäftsjahr 2012 einen Nachhaltigkeitsbericht, welcher sich seit 2019 an dem GRI-Index orientiert.
- ▶ Die Berichterstattung der Bausparkasse Schwäbisch ist gut. Das Unternehmen berichtet über relevante ESG-Kennzahlen, darunter Umwelt (Energie, THG, Wasser, Abfall), Soziales (Unfallquote, Krankheitsquote, Weiterbildung) und Governance (Frauenanteile, Korruptionsvorfälle, Diskriminierungsvorfälle, Datenschutzbeschwerden, Produktverstöße).

Umweltperformance & Klimawandel

- ▶ Die Entwicklung der Umweltkennzahlen zeigt in Relation zu dem Konzernergebnis (Intensität) einen negativen Trend, sowohl die THG-Emissionen (Scope 1 + 2), als auch der Wasserverbrauch, sind im Vergleich zum Vorjahr angestiegen.
- ▶ Innerhalb des Positionspapiers der DZ Bank Gruppe verpflichtet sich die Bausparkasse Schwäbisch Hall zum Pariser Klimaabkommen. Innerhalb der Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens strebt die Bausparkasse Schwäbisch Hall eine Klimaneutralität bis 2043 an. Bis 2030 hat das Unternehmen das Ziel, seine CO2-Emissionen im Vergleich zum Basisjahr 2019 halbieren.
- ▶ Das Unternehmen setzt sich quantitative Ziele, die im Einklang mit dem Nachhaltigkeitsleitbild des Bundesverbands der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) und der Stiftung Klima-Wirtschaft stehen, die sich an der Science Based Targets initiative (SBTi) orientiert.

Berücksichtigung von ESG-Aspekten im Kerngeschäft

- ▶ Um die gesetzten Ziele zu erreichen, fokussiert sich die Bausparkasse Schwäbisch Hall auch auf ESG-Aspekte bei der Kreditvergabe und bei seinen Eigenanlagen. Im Jahr 2022 hat die Bausparkasse Schwäbisch Hall erstmals die Nachhaltigkeitsleistung – die „ESG-Performance“ – ihres Immobilienkreditportfolios ermittelt und konnte im Bericht zentrale Kennzahlen ausweisen. Rund ein Drittel ihres Portfolios ist EU-Taxonomie-konform.
- ▶ In Bezug auf Nachhaltigkeit in der Kreditvergabe betont die Bausparkasse Schwäbisch Hall ihre Verantwortung für nachhaltiges Wirtschaften. Durch Bauspar- und Baufinanzierungsangebote fördert das Unternehmen nachhaltiges Bauen und Wohnen. Die Bausparkasse legt dabei Wert auf soziale und ökologische Ausschlusskriterien bei der Anlage eigener Mittel, investiert nicht in ethisch umstrittene Branchen und fördert positive Wirtschaftskreisläufe für Mensch, Umwelt und die regionale Wirtschaft.
- ▶ Um Fortschritte und Leistungen in Bezug auf die Nachhaltigkeit des Kerngeschäfts zu messen, erhebt die Bausparkasse Schwäbisch Hall geeignete Kennzahlen, darunter den SDG-Impact (Anteil der Immobilienfinanzierungen mit positiven Auswirkungen auf die Sustainable Development Goals (SDGs)), CO₂-Fußabdruck (CO₂-Emissionen, die durch die Kredite mitfinanziert wurde)n und die EU-Taxonomiequote bzw. Green Asset Ratio (Anteil der Immobilienfinanzierungen, die wesentlich zu den Zielen der EU-Taxonomie beitragen).
- ▶ Der Nachhaltigkeitsimpact (SDG-Impact) soll beispielsweise bis 2030 auf einen Anteil von mindestens 50 Prozent erhöht werden. Auch der CO₂-Fußabdruck des Portfolios soll bis 2030 um vier Prozent pro Jahr reduziert und die Green Asset Ratio des Neugeschäfts bis 2030 fortlaufend stabilisiert werden.
- ▶ Im Berichtsjahr 2022 liegt der SDG-Impact bei 41,3 Prozent bzw. 23,6 Mrd. Euro (Vorjahr: 40,6 Prozent bzw. 22,5 Mrd. Euro), der CO₂-Footprint bei 1,7 Millionen Tonnen CO₂ (Vorjahr: 1,9 Millionen Tonnen CO₂) und die EU-Taxonomiequote bei 23,9 Prozent (Vorjahr: 31,3 Prozent)
- ▶ Das Unternehmen setzt sich geeignete Ausschlusskriterien für Eigenanlagen, darunter bestimmte Rüstungsgüter, Glücksspiel und Pornografie. Auch Unternehmen mit ethisch umstrittenen Geschäftspraktiken wie Kinder- und Zwangsarbeit, Menschenrechtsverletzungen oder signifikanten Umweltverstößen schließt das Unternehmen kategorisch aus.

Soziales

Umgang mit den Beschäftigten

Unternehmensleitlinien / Weiterbildungsmöglichkeiten / Arbeits- und Gesundheitsschutz

- ▶ Die Bausparkasse Schwäbisch Hall hat einen Verhaltenskodex, und Leitlinien in Bezug auf Arbeitsrechte und Menschenrechte (veröffentlicht von der DZ Bank Gruppe) in Kraft. Das Unternehmen verpflichtet sich zu einem verantwortungsvollen und respektvollen Umgang mit den Beschäftigten und verbietet jegliche Art von Diskriminierung und sexueller Belästigung.
- ▶ Im Geschäftsjahr 2022 wurden keine Diskriminierungsvorfälle gemeldet (2021: keine).
- ▶ Das Unternehmen bietet Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für seine Beschäftigten an (Lernplattform „Masterplan“, Data Science Akademie, weitere Seminare und Workshops) und berichtet geeignete Kennzahlen. Im Berichtsjahr 2022 lagen die Weiterbildungstage je Mitarbeitenden im Innendienst bei 1,3 (Vorjahr: 1,8).
- ▶ Die Bausparkasse Schwäbisch Hall hat Verantwortlichkeiten für den Arbeits- und Gesundheitsschutz innerhalb des Unternehmens (Corporate Security Office), welcher direkt an den Vorstand

berichtet. Das Unternehmen führt Schulungen durch und besitzt ein betriebliches Gesundheitsprogramm „Schwäbisch Hall in Balance“.

- ▶ Die Arbeitsunfallquote liegt gleichbleibend bei 0,06 (Vorjahr: 0,06) und die Krankheitsquote zeigt einen Anstieg auf 7,1 (2021: 5,6).

Menschenrechte

Unternehmensleitlinien / Managementsysteme / Berichterstattung

- ▶ Die Bausparkasse Schwäbisch Hall hat einen Verhaltenskodex, und Leitlinien in Bezug auf Arbeitsrechte und Menschenrechte (veröffentlicht von der DZ Bank Gruppe) in Kraft. Das Unternehmen ist (durch die DZ Bank Gruppe) Unterzeichner des UN Global Compacts und bekennt sich zu der Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (AEMR), der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK).
- ▶ Das Unternehmen adressiert die relevanten Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und verbietet ausdrücklich Kinder- und Zwangsarbeit.

Governance

Corporate Governance

- ▶ Der aktuelle Aufsichtsrat des Unternehmens besteht aus 21 Mitgliedern, davon 5 Frauen (24 Prozent).
- ▶ Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern, davon eine Frau (20 Prozent).

Mitgliedschaft in relevanten Initiativen/Verbänden

- ▶ Die Bausparkasse Schwäbisch Hall ist (durch die DZ Bank Gruppe) seit 2008 Unterzeichner des UN Global Compacts. Die DZ Bank Gruppe veröffentlicht jährlich einen Fortschrittsbericht.

Bestechung und Korruption

Unternehmensleitlinien / Managementsysteme / Berichterstattung

- ▶ Die Bausparkasse Schwäbisch Hall hat einen Verhaltenskodex (veröffentlicht von der DZ Bank Gruppe) in Kraft, in dem die Themen Korruption und Bestechung, Terrorismusfinanzierung, Kartellrecht und Geldwäsche adäquat adressiert werden.
- ▶ Das Unternehmen hat ein mehrstufiges Compliance-System aufgebaut, welches aus drei Säulen steht (Vorbeugen, Erkennen, Reagieren). Das Managementsystem umfasst unter anderem Risikoanalysen, Trainings für die Mitarbeitenden, eine Beschwerdeline zur Meldung von Verstößen, interne Audits sowie interne und externe Berichterstattung zu umgesetzten Maßnahmen.

Quellen

Das imug rating Auftragsrating basiert auf folgenden Quellen

- ☑ Unternehmenswebsite
- ☑ Geschäftsbericht 2022
- ☑ Nachhaltigkeitsbericht 2022
- ☑ Diverse Richtlinien (Verhaltenskodex, Grundsätze, Leitlinien)
- ☑ Sonstige Quellen (z. B. Internetrecherche)

Kontakt

Ihre Ansprechpersonen

Ersan Aydin

Sustainability Analyst

Tel.: +49.511.12196-61

E-Mail: aydin@imug-rating.de

imug rating GmbH

Postkamp 14a

D – 30159 Hannover

www.imug-rating.de

Wir sind gerne für Sie da



imugrating
by Ethifinance

imug rating GmbH
Postkamp 14 a
30159 Hannover

☎ +49 511 12196-00

✉ info@imug-rating.de

🌐 www.imug-rating.de

Disclaimer

Bei der Erbringung der ESG-Research-Dienstleistungen geht imug rating mit angemessener Qualifikation sowie der gebotenen Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit vor und unternimmt alle zumutbaren Anstrengungen, um die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen sicherzustellen. imug rating gibt jedoch weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Garantie hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit oder Nützlichkeit dieser Informationen. imug rating schließt die Haftung gegenüber dem Kunden in Schadensfällen grundsätzlich aus, die in einem mittelbaren oder unmittelbaren Zusammenhang mit der Nutzung ihrer Research- und Ratingergebnisse stehen könnten. Sämtliche von imug rating abgegebenen Ergebnisse und Werturteile stellen grundsätzlich keine Kauf- oder Anlageempfehlungen dar. Die von imug rating bereitgestellten Informationen und Ergebnisse sind ausschließlich für die Nutzung durch den Kunden bestimmt. Jegliche vollständige oder auszugsweise Veröffentlichung, Verbreitung, Vervielfältigung, Weitergabe an oder zur Nutzung durch Dritte, auch in überarbeiteter Form, ist ohne vorherige Zustimmung durch imug rating nicht gestattet.